SET-4

Series €ABA€

Q.P. Code **20**

Roll No. | | | | | | | | |

Candidates must write the Q.P. Code on the title page of the answer-book.

- Please check that this question paper contains **7** printed pages.
- Q.P. Code given on the right hand side of the question paper should be written on the title page of the answer-book by the candidate.
- Please check that this question paper contains **8** questions.
- **Please write down the serial number of the question in the answer-book before attempting it.**
- 15 minute time has been allotted to read this question paper. The question paper will be distributed at 10.15 a.m. From 10.15 a.m. to 10.30 a.m., the students will read the question paper only and will not write any answer on the answer-book during this period.

GERMAN

Time allowed : 2 hours *Maximum Marks : 40*

General Instructions :

1. *This paper is divided into **four** sections.*

2. *This paper consists of subjective type questions.*

3. *Read the instructions carefully and attempt only the required number of questions where internal choices are given.*

SECTION A

(LESEN)

1. Lies die zwei Texte und wähle **einen** Text aus. Löse die Aufgaben zu den Text. (Attempt the questions for any ***one*** text.) $5 \times 2 = 10$

Text A

Alle zwei Jahre organisieren die Kinder in München zwei Wochen lang eine Stadt : Mini-München. Die Kinder machen alles selbst und lernen, wie eine Stadt funktioniert.

Mini-München gibt es bereits seit 1979. Eine große Halle im Olympiapark wird zu einer Stadt für Kinder von 7 bis 15 Jahren. Bis zu 2000 Kinder kommen täglich. Eltern sind nur als Besucher in der Spielstadt willkommen, sie dürfen nicht mitmachen. Die meiste Zeit warten sie außerhalb des Spielstadt-Gebiets im Eltern Cafe.

Wie funktioniert Mini-München ?

In einer Stadt muss viel erledigt werden : der Müll muss entsorgt werden, Straßen müssen gereinigt werden, Menschen suchen Arbeit beim Jobcenter, gehen arbeiten und bekommen dafür Gehalt. Das Gehalt muss ausgezahlt werden, Restaurants müssen geführt sein, es gibt eine Uni, ein Theater, ein Kino, eine Zeitung, ein Kaufhaus du vieles mehr.

Über 500 Studienplätze werden täglich angeboten. Wer vier Stunden gearbeitet und vier Stunden studiert hat, kann „Vollbürger“ werden. „Vollbürger“ dürfen wählen und können sich zum Beispiel als Bürgermeister wählen lassen. Sie können ein Grundstück kaufen und ein Haus bauen.

FRAGEN : Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen. – Please answer in complete sentences.

(a) Wann wurde Mini-München gegründet und wie alt sollten die Bürger sein ?

(b) Was alles wurde in Mini-München gemacht ? Nenne zwei Aktivitäten.

(c) Wie kann man ein Vollbürger werden ?

(d) Welche Rechte hat ein Vollbürger ? Nenne zwei !

(e) Wie oft findet Mini-München statt und wie lange dauert es ?

ODER

Text B

„Humboldt-Express“

Victoria in Weimar

Ich bin Victoria Taylor aus Australien. Eine Reise nach Deutschland war immer mein Traum. Ich habe gedacht, Deutschland ist so weit weg wie der Mond. Aber jetzt bin ich hier ! Ich wohne bei Familie Ludwig und besuche die Klasse 10b. Deutschland ist wunderbar, und ich bin so glücklich wie ein kleines Kind an Weihnachten. Ich finde, dass Weimar so schön wie ein Märchen ist. Die Häuser sind viel älter als in Sydney. Die Plätze und Parks sind romantischer und die Luft ist frischer. In Australien ist alles größer als in Deutschland : die Häuser, die Autos, die Cola-Flaschen, ...

Am interessantesten finde ich die Kultur und die Menschen. Zum Glück habe ich kein Problem mit der Sprache. Meine Mutter ist Deutsche, deshalb spreche ich besser Deutsch als meine Lehrerin in Sydney.

Ich finde, dass die Deutschen strenger sind als die Australier : Ihr seid pünktlicher und ordentlicher als wir. Aber die Australier lächeln öfter. Ich glaube aber, dass die Deutschen genauso freundlich sind wie die Australier. Sie brauchen nur ein bisschen mehr Zeit. Ich freue mich sehr auf die Zeit mit euch !

(a) Woher kommt Victoria ? Bei wem wohnt sie gerade ?

(b) Wie findet sie Weimer ?

(c) Sie vergleicht die Australier mit den Deutschen. Nenne einen Punkt wie sie gleich sind und einen wie sie anders sind !

(d) Warum spricht Victoria besser Deutsch als ihre Lehrerin in Sydney ?

(e) Was macht Victoria in Deutschland ?

SECTION B
(SCHREIBEN)

2. Schreib eine E-Mail oder einen Dialog. Mach Aufgabe A oder B. *1×5=5*

AUFGABE A

Du brauchst Nachhilfe für Deutsch und rufst eine Person, die Nachhilfestunde anbietet. Benutze die folgenden Hilfsmittel und schreib einen Dialog !

Du		**Anna**
Deutsch/Klasse 12		Welches Niveau ?
Schwierigkeiten beim Sprechen/ Zweimal in der Woche/	⟺	Wie oft/Wie lange/ An welchen Tagen
Kosten		20 Euro pro Stunde

AUFGABE B

Du bist Rita. Letzte Woche hat deine Freundin Petra dich zu ihrem 18. Geburtstag eingeladen. Du hast dort Gitarre gespielt, andere Freund*innen getroffen und viel Spaß gehabt. Schreib eine E-mail an deine Oma und berichte darüber.

SECTION C
(GRAMMATIK)

Wähle je ***3*** Aufgaben von 3 bis 6. *3×5=15*

The Grammar section carries ***15*** marks. Attempt any ***three*** questions of ***5*** marks each. Choose three questions from 3 to 6.

3. Quiz. Schreib die Fragen im Passiv ! *5×1=5*

(a) In welchen Ländern spricht man Deutsch ?

(b) In welcher deutschen Stadt feiert man jedes Jahr das Oktoberfest ?

(c) Was isst man in Deutschland gern ?

(d) Welche Sprachen spricht man in der Schweiz ?

(e) In welcher österreichischen Stadt produziert man die leckeren Mozartkugeln ?

4. Ergänze die Personalpronomen im Akkusativ und Dativ *5×1=5*

Small Talk auf der Party

(a) Das blaue Kleid steht _____ wirklich gut, mein Schatz. – Danke !

(b) Ist das dein Glas ? – Nein, das gehört nicht _____.

(c) Wie gefällt _____ das Essen hier ? – Ich finde es lecker.

(d) Hey, Tim, lange nicht gesehen. Wie geht es _____ ? – Gut, danke !

(e) Guten Abend. Ach herrje, Sie sind der Nachbar ? Oh, hat man _____ denn nicht gesagt, dass es heute lauter wird ? Warten Sie, ich hole mal den Gastgeber.

5. Ergänze das passende Reflexivpronomen *5×1=5*

(a) Fühlst du _____ richtig fit ?

(b) Morgens putze ich _____ die Zähne.

(c) Zieh _____ die blaue Hose an !

(d) Mach _____ einen grünen Tee ! Ich bin müde.

(e) Wir freuen _____ auf die party.

6. Ergänze die passende Konjunktion *5×1=5*

statt dass – falls – statt ... zu – da – so ... dass

(a) _____ ich Zeit habe, räume ich endlich mal mein Zimmer auf.

(b) _____ Couchsurfing _____ machen, haben wir im Hotel übernachtet.

(c) _____ er für den Mathetest gelernt hat, hat Florian stundenlang am Computer gespielt.

(d) _____ Vanessa endlich Pause machen will, schaut sie ständig auf die Uhr.

(e) Er ist _____ alt, _____ er kaum richtig gehen kann.

SECTION D
(KURSBUCH)

7. Ergänze den Text mit den passenden Wörtern *5×1=5*

Pausenraum gebraucht Lust geputzt Helfer

Die Pausenraum-AG sucht noch Helferinnen und (a) _____ !

Endlich! Wir haben einen Pausenraum bekommen :
im 2. Stock, Raum 232 ! Er muss allerdings erst
renoviert werden. Wer hat (b) _____, uns zu unterstützen ?

- Die Wände sollen neu gestrichen werden und eine Wand darf mit Graffiti dekoriert werden.
- Der Boden und die Fenster müssen gründlich (c) _____ werden.

- Außerdem brauchen wir noch Möbel
  (Sofa, Sessel, Tisch), Spiele (Tischfußball usw.)
  und Geschirr (Gläser und Tassen !).

Schaut doch mal bei euch zu Hause. Vielleicht findet ihr auf dem Dachboden oder im Keller etwas, was nicht mehr (d) _____ wird. Wir treffen uns immer freitags von 14 bis 16 Uhr im (e) _____. Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch !
Eure Pausenraum-AG.

8. Lies den Text und beantworte die Fragen *3+2=5*

Probleme in der Schule mit
Französisch ? Studentin (23 Jahre)
gibt Nachhilfe für Anfänger und
Fortgeschrittene. Gern helfe ich
auch bei der Vorbereitung auf die
Abiturprüfung.
0170/116 977 454, am besten
abends

Babysitter/in gesucht !
Für meine 4-jährige
Tochter benötige ich ab
September eine Zuverlässige
regelmäßige Betreuung :
mittwochs ab ca. 18 : 00 Uhr
0176/752 495

FRAGEN :

(a) Wer und für welches Fach wird die Nachhilfestunde angeboten ? Wobei wird geholfen ? *3*

(b) Wie alt ist das Kind, für das ein Babysitter gesucht wird ? Ab wann ? *2*